



Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

Titel:	Verschwörungsmymthen in den Zeiten von Corona
Nr.:	21.11.41
Kontakt:	Heike Meyer E-Mail: vm-meyer@nlq.nibis.de
Dauer:	Halbtagsveranstaltung
Anfang:	18.03.2021 , 13:30 Uhr
Ende:	18.03.2021 , 17:30 Uhr
Anmeldeschluss:	01.03.2021
max. Teiln.:	20
min. Teiln.:	5
Kosten:	kostenlos
Adressaten	Lehrkräfte, die das Fach Politik an berufsbildenden Schulen unterrichten
Beschreibung	<p>Verschwörungserzählungen und Fake News verbreiten sich - gerade in der Corona-Krise - rasend schnell. Vor allem über das Internet und die Sozialen Medien. Sie versprechen Orientierung und emotionalen Halt sowie einfache Erklärungen und konkrete Schuldige für das scheinbar Unerklärliche. Diese Corona-Verschwörungserzählungen fügen sich ein in ein breites Spektrum aus Erzählungen über geheime Weltregierungen u. ä., die sich besonders - aber nicht nur - in der extremen Rechten großer Beliebtheit erfreuen.</p> <p>Doch was sind Verschwörungserzählungen und woran kann ich sie</p>

erkennen? Woher kommen sie und wer hat Interesse an ihrer Verbreitung? Warum glauben so viele Menschen daran? Sind sie gefährlich für unsere Demokratie und wie kann ich persönlich darauf reagieren?

Der Online-Workshop nimmt Corona als Ausgangspunkt für eine vertiefende Auseinandersetzung mit Verschwörungserzählungen. Gemeinsam werden ihre strukturellen Merkmale herausgearbeitet. Ein methodischer Bestandteil des Seminars ist eine Simulation, in der sich die Teilnehmenden in Kleingruppen eigene, neue Verschwörungserzählungen ausdenken. Bei deren Präsentationen, werden Sie sowohl in die Rolle der Fans von Verschwörungsmythen als auch in die Rolle der Skeptikerinnen und Skeptiker schlüpfen.

Fragen, denen wir also während des Online-Seminars nachgehen wollen:

- Welche Verschwörungserzählungen gibt es + welche aktuell im Zusammenhang mit Covid 19?
- Wie entstehen Verschwörungserzählungen? Gibt es strukturelle Gemeinsamkeiten?
- Was bedeuten Verschwörungserzählungen für von Rassismus und Antisemitismus Betroffene?
- Warum sind sie für Menschen so attraktiv? Für wen besonders? Wir probieren es aus!
- Wie Fake News erkennen?
- Wie auf Verschwörungserzählungen reagieren? Wie mit den Menschen sprechen ob im persönlichen Umfeld oder im Arbeitskontext?
- Was bedeuten Verschwörungserzählungen für unsere Demokratie?

Als Ergänzung des Online-Seminars werden Lernsituationen zum thematischen Schwerpunkt „Verschwörungstheorien und -erzählungen“ skizziert, die vor allem für den Distanzunterricht konzipiert wurden. Diese wurden von der Fachberatung für das Unterrichtsfach Politik an berufsbildenden Schulen entwickelt.

Referent: Wolf van Vugt (Dipl.-Pol./ Bildungsreferent/
www.BildungsBausteine.org)

Zielsetzung Die Teilnehmenden gewinnen einen Einblick in die Entstehung, Strukturen und Ausprägungen von Verschwörungserzählungen. Außerdem nehmen die Teilnehmenden Zusammenhänge von

Verschwörungserzählungen und aktuellen Entwicklungen sowie deren individuelle und gesamtgesellschaftliche Auswirkungen in den Blick. Die Teilnehmenden erfahren, worin die Attraktivität von Verschwörungserzählungen besteht, und erörtern Handlungsoptionen im Umgang mit Verschwörungserzählungen.

Ort [ONLINE-Veranstaltung, \(Treffpunkt\)](#)

Schulform Berufsbildende Schulen

Veranstalter Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)

verantwortlich Christoph Reinemund E-Mail: christoph.reinemund@nlq.niedersachsen.de

Veranstaltungsteam M.Sc Thomas Bechinie
Christoph Reinemund
Uwe Stegenwallner (Leitung)
Wolf van Vugt

Antrag gestellt von: _____

Genehmigung erteilt: _____